

easi speak / easi speak pro

Beitrag von „chilipaprika“ vom 12. April 2014 18:15

Hallo!

Hat jemand Erfahrungen mit dem easi speak (pro) und kann berichten?

Mich würde interessieren, wie die Qualität ist. Ich lese hier und da im Netz, dass die Qualität halt für den Preis okay sei, es aber schon Abstriche sind.

Sind es Mängel aus super professioneller Seite oder ist es tatsächlich problematisch?

die angedachte Nutzung bleibt im Unterricht, es geht darum, Texte vorlesen zu lassen (Vorlesenoten), Referate vorzubereiten, Aussprache zu üben ...

Die Qualität sollte aber auch gut sein, dass man durchaus Audioprojekte erstellen könnte, wenn man zum Beispiel bei Fremdsprachenwettbewerbe teilnehmen will, wo zum Beispiel oft Hörspiele produziert werden sollen.

Vielen Dank für das Teilen von Erfahrungen!

Chili

Beitrag von „Meike.“ vom 12. April 2014 22:05

Ich finde die Qualität okay, es kommt auch ein bisschen drauf an, wie weit weg man vom Mikrofon ist.

Wir nutzen es intensiv für die mündliche Kommunikationsprüfung und fanden gut, dass es echt simpel ist, quasi plug&play.

Die Schüler können echt nix vermurksen.

Sound ist gut, für nicht-Profis (man kann zB die englische Aussprache wirklich beurteilen, also man hört auch die Details - th oder eher so'n semigelispeltes ß... - also ich finde, für schulische Zwecke reicht es. Um bei Wettbewerben mitzumachen...hm. Weiß nicht.)

Beitrag von „Dejana“ vom 13. April 2014 13:41

Wir haben noch ein paar irgendwo im Schrank, die benutzt aber keiner mehr.

Generell sind sie sehr leicht zu bedienen, die Qualitaet ist ok und man kann die Dateien sehr leicht auf nen Computer runterladen. Sind auch relativ stabil, wenn sie mal runterfallen...oder von leicht ueberschwenglichen Kindern durch die Gegend geworfen werden. 

Wie gesagt, benutzt bei uns eigentlich keiner mehr. Wir hatten sie erst mit Flipcams ersetzt und seit den letzten paar Jahren eben durch iPads. Wir haben auch noch Flipcams im Schrank...(die koennt ich eigentlich wieder mit in den Wald nehmen...)